09.12.2023 Endlich- nachdem 2020 und 2021 Corona und 2022 eine Krankheitswelle unsere Teilnahme am Stollenfestumzug verhindert hatten, waren wir dieses Jahr wieder dabei.

Bei Plusgraden, aber kaltem Wind, säumten wieder Tausende Zuschauer die neue Umzugsstrecke, beginnend nun an der Bühne vor dem Kulturpalast. Zusammen mit dem Radeberger Spielmannszug und dem Fanfarenzug Dresden eröffneten wir pünktlich um 10 Uhr das diesjährige Stollenfest. Entgegen unzähliger Vorabsprachen konnten wir allerdings nur einen statt mehrerer Titel darbieten: das hatte dann natürlich mit dem angekündigten Eröffnungskonzert nichts mehr zu tun, schade. An uns lag es jedenfalls nicht. Aber beim Festumzug, der sich gegen 11 Uhr in Bewegung setzte, zeigten alle 3 Musikvereine ihr Können. Schon traditionell waren die Schönburger Fahnenschwinger unsere Begleitung- es war wie immer ein Gänsehauterlebnis!

Der Nachmittag gehörte dann aber nur uns- zur gemeinsamen Weihnachtsfeier mit dem Förderverein trafen wir uns diesmal in der Betriebskita "Robolino" von Robotron. Die Location war hübsch geschmückt und eingedeckt. auf den Tischen standen die Plätzchen unserer Spieli-Weihnachtsbäckerei und Rocco überraschte uns noch mit einem großen 4 Pfünder-Stollen der Bäckerei Morenz aus der Wiener Straße. Eigentlich wollte er Samstagfrüh wie immer nur die Frühstücksbrötchen für die Familie einkaufen. Nach einem Gespräch über den Verkaufstresen mit der netten Verkäuferin über das Stollenfest und den Spielmannszug entschied sich diese spontan zu der leckeren Spende- wir sagen ganz herzlich Dankeschön!

Das Org-Team hatte sich einen Knüller einfallen lassen: stilecht mit Kino-Eintrittskarten, selbstgemachtem Popkorn in Tüten, die während des Films so schön raschelten, und (alkoholischen) Getränken schauten wir uns den Filmklassiker "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" an.

{morfeo 265}

Bevor das Abendbrotbufett freigegeben wurde, gab es die Wichtelpakete für jedes Vereingsmitglied: ein dicker Aktenordner im Design des Spielmannszuges, zusammen mit einer kleinen Nascherei. Nun gibt es künftige keine lose Notenblattsammlung mehr oder gar Ausreden, wenn Noten erst umständlich gesucht werden müssen.

Ein weiteres Highlight war ein kleines Theaterstück: Die drei Haselnüsse in Kurzform. Lea als Vorleserin und unsere SchauspielerInnen Tina, Sindy, Selina, Michi und Robert haben sich selbst übertroffen: vom vielen Lachen kamen uns die Tränen. Hollywood hätte seine helle Freude an euch!

{morfeo 266}

Bis in den Abend hinein wurde anschließend vor allem getanzt. Und es zeigte sich, dass wir z.B. den Titel YMCA nicht nur musizieren können, sondern auch die bekannte Tanzchoreografie beherrschen. Gleiches gilt für die schon legendäre Polka, aber auch einen Sirtaki, den Helikopter-Song usw. Der Spaß war jedenfalls riesig, zumal unsere DJane Leo die perfekte

Musikauswahl getroffen hatte.

{morfeo 267}

Ein großes DANKESCHÖN allen fleißigen Helferlein, die für einen wunderbaren Nachmittag bzw. Abend gesorgt haben: von A wie Andrea W. bis T wie Tina G. .